

Informationen für VdS-anerkannte Errichterunternehmen E-Mail vom 9. April 2019

Sehr geehrte Damen und Herren

mit diesem Schreiben informieren wir Sie über folgende Sachverhalte:

1. VdS-konforme DP4-Übertragung mit VdS SecurIP-Protokoll

Mit E-Mail vom 22.12.2018 informierten wir Sie darüber, dass bis zur technischen Realisierbarkeit von SP4- bzw. DP4-Verbindungen weiterhin IP-Verbindungen gemäß VdS 2311 : 2010-11 in Form der kompensierbaren Abweichung gemäß VdS 3465-2, Ident.-Nr. 0011 verwendet werden dürfen.

Für eine VdS-konforme DP4-Übertragung müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- a) Die ÜE im gesicherten Objekt sowie die AE (bzw. die Alarmempfangssoftware nach VdS 3500) der NSL (AES/AP) müssen für DP4-Übertragungen mit VdS-SecurIP-Protokoll (VdS 2465-2 und VdS 2465-3) VdS-anerkannt sein,
- b) die VdS-anerkannte NSL (AES/AP) muss in der Lage sein, DP4-Übertragungen mit VdS-SecurIP-Protokoll empfangen und verarbeiten zu können (über entsprechend anerkannte Produkte verfügen),
- c) das Übertragungsnetz muss für mindestens einen Übertragungsweg die Anforderungen nach VdS 2471-S1 erfüllen.

Entsprechend anerkannten Produkte finden Sie in unserem Web-Verzeichnis unter dem Stichwort „Alarmübertragungsanlagen gemäß VdS 2471-S1“:

https://vds.de/de/verzeichnisse/pema-produkte/?no_cache=1

Sobald ein hinreichendes Angebot an VdS-konformen Übertragungsmöglichkeiten vorhanden ist, werden wir Sie informieren. Die kompensierbare Abweichung gemäß VdS 3465-2 (Ident.-Nr. 0011) bleibt bis dahin weiterhin gültig.

2. Installationsatteste für Einbruchmeldeanlagen (VdS 2172) und Videoüberwachungsanlagen (VdS 3426) – Anlagen zum Attest zur Dokumentation von Änderungen/Ergänzungen

Gemäß den Richtlinien für Planung und Einbau von EMA (VdS 2311, Abschnitt 15.6) und VÜA (VdS 2366, Abschnitt 9.3) müssen Änderungen, Ergänzungen und Erweiterungen an bereits installierten und attestierten Anlagen durch Zusatzblätter dokumentiert werden, welche dem Attest als Anlage beigelegt werden. Neben den bereits veröffentlichten Attest-Formularen stehen jetzt auch für die Dokumentation von Änderungen/Ergänzungen ausfüllbare PDF-Formulare zum Download für Sie bereit:

<https://vds.de/de/infotehk-intro/fachinformationen-security/>

3. Merkblatt VdS 3490 – Nachweis und Prüfung von Modulen gemäß VdS 3403

Im Rahmen des Anerkennungsverfahrens von Errichterunternehmen für GMA (VdS 3403) muss - je nach Art und Anzahl der anerkannten Fachgebiete BMA, EMA und VÜA – alle zwei Jahre eine bestimmte Anzahl unterschiedlicher Module A, B und C nachgewiesen und geprüft werden. Zum besseren Verständnis und nach dem Motto, ein Bild sagt mehr als tausend Worte, haben wir für Sie die verschiedenen Varianten in einem Merkblatt VdS 3490 grafisch dargestellt. Hier gelangen Sie zum kostenlosen Download:

https://vds.de/fileadmin/vds_publicationen/rundschreiben_security/VdS_3490_Nachweis_Pruefung_Module.pdf

4. Leitfaden zu sicherungstechnischen Anwendungen im SMART HOME

Bereits im September letzten Jahres ist die überarbeitete Norm DIN VDE V 0826-1 Überwachungsanlagen – Teil 1: Gefahrenwarnanlagen (GWA) sowie Sicherheitstechnik in Smart Home-Anwendungen für Wohnhäuser, Wohnungen und Räume mit wohnungsähnlicher Nutzung - Planung, Einbau, Betrieb, Instandhaltung, Geräte- und Systemanforderungen erschienen. Bei der Überarbeitung stand im Wesentlichen das Thema Smart Home im Fokus, was sich auch im geänderten Titel der Norm widerspiegelt. Obwohl sich die Norm in erster Linie an Hersteller entsprechender Produkte sowie Fachfirmen für Planung und Einbau richtet, enthält sie nach Ansicht des Normungsgremiums auch wesentliche Botschaften und Hinweise, die dem Endanwender zugänglich gemacht werden sollten. Aus diesem Grund wurde gemeinsam mit den Verbänden BHE und ZVEI, dem DFK, der Polizei und VdS ein Infoblatt erstellt, welches für den Endanwender wesentliche Inhalte der Norm skizziert. Das Infoblatt hilft auch der Fachfirma, den Kunden strukturiert zu beraten und bestimmte Besprechungsinhalte wie gewünschte Funktionen zu dokumentieren. Das Infoblatt steht ebenfalls zum kostenlosen Download für Sie bereit:

https://vds.de/fileadmin/vds_publicationen/rundschreiben_security/Infoblatt_Smart-Home_26-02-2019.pdf

5. VdS-Fachtagung Einbruchdiebstahlschutz am 12./13. Juni 2019 in Köln

VdS Schadenverhütung veranstaltet seit mehr als 25 Jahren die Fachtagung „Einbruchdiebstahlschutz“ in Köln. Inzwischen ist diese Tagung ein Traditionstreffpunkt der sicherheits- und sicherungstechnischen Branche und Szene geworden. Es wird über aktuelle Arbeits- und Projektstände, Trends und Entwicklungen der Schadenprävention und -verhütung von Einbruchdiebstahl fachkundig informiert und diskutiert. Wie immer wird die Fachtagung durch eine Fachausstellung begleitet, auf der die Teilnehmer ebenso wie auf der Abendveranstaltung Gelegenheit haben, Themen mit den Referenten und untereinander zu vertiefen und ihr Netzwerk zu pflegen. Das vollständige Tagungsprogramm, weitere Informationen und die Möglichkeit sich direkt online anzumelden, finden Sie unter

<http://www.vds.de/edft19>

6. VdS-Fachtagung Sicherheits- und Alarmmanagement am 4. Dezember 2019 im Rahmen der BrandSchutzTage

Bitte merken Sie sich schon heute den Termin der ehemals als Wach- und Sicherheitstagung bekannten Veranstaltung vor, die dieses Jahr zum zweiten Mal im Rahmen der Brandschutztage stattfindet. Nähere Informationen finden Sie bald unter

<http://www.vds-brandschutztage.de/>

Sie haben Fragen?

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wilfried Drzensky

Abteilungsleiter
Firmen und Fachkräfte



+49 (0) 221-7766-496



wdrzensky@vds.de

VdS Schadenverhütung GmbH
Amsterdamer Str. 172 – 174 | 50735 Köln